

Freiheit durch des Lammes Blut

Text: nach ? von Jakob Kaufmann (*1853)

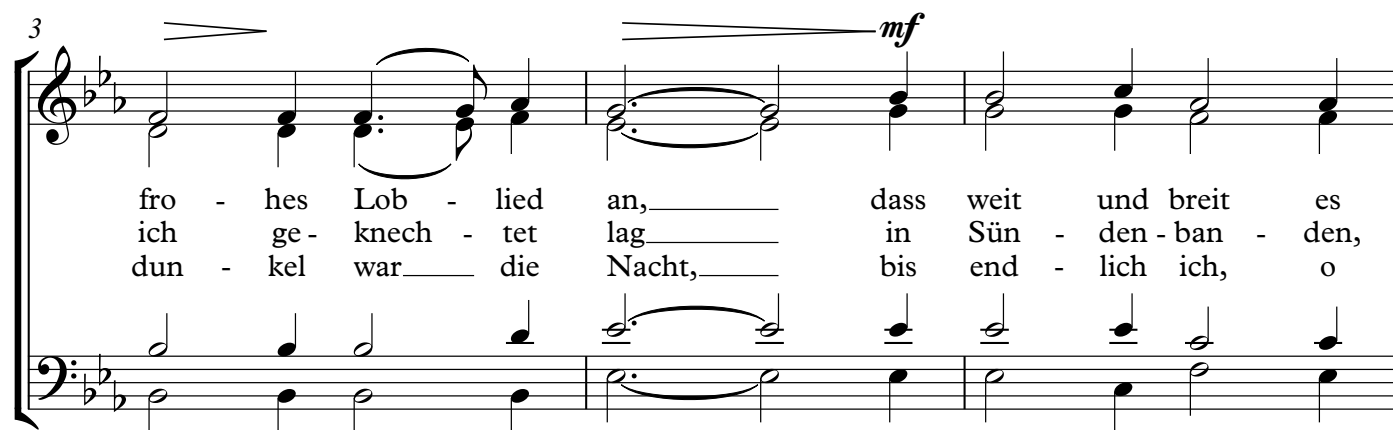
Musik: Friedrich Paulus Kaufmann (*1886)

Gemäßigt
mf



1. Kommt, stimmt dem Herrn mit Herz und Mund ein
2. Wie war doch meiner See - le bang, da
3. Es plag - te mein Ge - wis - sen mich, gar

3 *mf*



fro - hes Lob - lied an, dass weit und breit es
ich ge - knech - tet lag in Sün - den - ban - den,
dun - kel war die Nacht, bis end - lich ich, o

6 *f*



wer - de kund, was Gott an mir ge - tan.
ach, so lang in tie - fer, tie - fer Schmach.
Herr, durch Dich zum Lich - te ward ge - bracht.

***p* Refrain** *mf*



1.-6. Das Lam - mes Blut von Gol - ga - tha macht Sün - der froh und

12

frei; ver - kün - det's al - len Men-schen

14

doch, dass Gott die Lie - be sei.

4. Mein Herze hing an dieser Welt
Lust, Ehre, Geld und Gut,
nun liebe ich, was Gott gefällt
und habe frohen Mut.

Refrain

5. Mit Schrecken dacht ich ans Gericht,
mit Zittern an den Tod,
doch wenn mir heut das Auge bricht,
tret ich getrost vor Gott.

Refrain

6. Dort wird der Mund des Lachens voll,
die Zung voll Rühmens sein;
dem Lamm gebührt der Ehre Zoll,
stimmt alle fröhlich ein.

Refrain